

**Ministerium für Kultus, Jugend und Sport  
Baden-Württemberg**

**Schulversuch**

Az. 43-6512.-2328 / 112 / 3  
vom 15. Dezember 2020

**Bildungsplan für das  
Berufskolleg**

**Fachschule für Sozialpädagogik  
(praxisintegriert) in Teilzeitform  
(4-jährig)**

**Berufsbezogenes Englisch (B1+)**

**Schuljahr 1, 2, 3 und 4**



**Der Bildungsplan tritt  
am 1. August 2021 in Kraft.**

## Vorbemerkungen

Ziel des Fremdsprachenunterrichts ist es, die kommunikative Handlungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler in berufsrelevanten Situationen zu entwickeln. Sie erwerben am Berufskolleg für Sozialpädagogik und an der Fachschule für Sozialpädagogik<sup>1</sup> die hierfür notwendigen sprachlichen Kompetenzen und wenden diese an. Die Schülerinnen und Schüler verfügen im Fach Berufsbezogenes Englisch über Vorkenntnisse auf dem Kompetenzniveau A2, das sich aus dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen<sup>2</sup> (GER) ableitet. Dem Unterricht wird das Kompetenzniveau B1+ zugrunde gelegt. Auf diesem Niveau hat der Fremdsprachenunterricht das Ziel, die bereits erworbene allgemeine Sprachkompetenz um die sprachliche Handlungsfähigkeit für berufsgruppentypische Aufgaben zu erweitern. Konkrete, regelmäßig auftretende Kommunikationssituationen werden angemessen und nahezu selbstständig bewältigt. Darüber hinaus entwickeln die Schülerinnen und Schüler eine grundlegende Sensibilität für kulturelle Unterschiede.

Der Unterricht bereitet die Schülerinnen und Schüler auf die Prüfung zum KMK-Fremdsprachenzertifikat auf der Stufe II vor (entsprechend dem GER-Niveau B1). Diese Prüfung kann freiwillig abgelegt werden.

---

<sup>1</sup> Fachschule für Sozialpädagogik (praxisintegriert) in Teilzeitform

<sup>2</sup> vgl. Europarat, Rat für kulturelle Zusammenarbeit: Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: lernen, lehren, beurteilen. Hrsg. von der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK) et al., Berlin u. a. 2001.

## Bildungsplanübersicht

Schuljahr	Lehrplaneinheiten	Zeitrictwert	Gesamtstunden	Seite
1, 2, 3 u. 4*	1 Kompetenzbereich Hör- und Hör-/Sehverstehen (Rezeption)			4
	2 Kompetenzbereich Lesen (Rezeption)			4
	3 Kompetenzbereich Sprechen (Produktion/Interaktion)			5
	4 Kompetenzbereich Schreiben (Produktion)			5
	5 Kompetenzbereich mündliche und schriftliche Sprachmittlung (Mediation)			6
	6 Kompetenzbereich sprachliche Mittel			6
	Zeit für Leistungsfeststellung und zur möglichen Vertiefung			60
			240	

\* Das Fach muss für Schülerinnen und Schüler, die den Erwerb der Fachhochschulreife anstreben mit insgesamt 6 Stunden unterrichtet werden

## Allgemeine Hinweise

Die Struktur der Kompetenzbereiche orientiert sich an den für das Fremdsprachenlernen relevanten Kompetenzbereichen gemäß des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, ergänzt um die Sprachmittlung (Mediation). Der Kompetenzbereich sprachliche Mittel wird entsprechend dem Niveau entwickelt.

Die Beispiele am Ende der jeweiligen Kompetenzbereiche stellen Anregungen zur Ausgestaltung des Unterrichts dar. Die Lehrkraft wählt die beruflichen Situationen aus, die für die Schülerinnen und Schüler relevant sind.

### 1 Kompetenzbereich Hör- und Hör-/Sehverstehen (Rezeption)

Die Schülerinnen und Schüler können berufliche und berufsgruppentypische Erklärungen, Anweisungen, Hinweise oder Informationen verstehen, sofern in deutlich artikulierter Standardsprache und in normalem Sprechtempo gesprochen wird. Sie können das Wesentliche von längeren Aussagen erfassen.

#### Beispiele für Hör- und Hör-/Sehsituationen

- Vorträge
- Diskussionen
- Nachrichten, z. B. Anrufbeantworter oder Sprachmailbox
- Durchsagen, Ansagen, Anweisungen, Bestellungen
- Fernseh- und Radioreportagen, Interviews
- Demos über Arbeitsabläufe, Bedienungsanleitungen, Funktionsbeschreibungen

### 2 Kompetenzbereich Lesen (Rezeption)

Die Schülerinnen und Schüler können berufsgruppentypische Texte verstehen, gezielt Informationen entnehmen und unterschiedliche Aussagen und Meinungen erkennen.

#### Beispiele für Hör- und Hör-/Sehsituationen

- Englische Kinderlieder, -reime und Bilderbücher
- Fachwissenschaftliche Texte/Fachzeitschriften
- Prozess- und Funktionsbeschreibungen
- Fachspezifische Ratgeber
- Einfache Geschäftskorrespondenz
- Stellenanzeigen
- Bedienungs-, Gebrauchsanleitungen
- Sicherheitshinweise, Hygienebestimmungen

### 3 Kompetenzbereich Sprechen (Produktion/Interaktion)

Die Schülerinnen und Schüler können Informationen im Zusammenhang mit berufstypischen Sachverhalten weitergeben und austauschen. Sie können an Gesprächen teilnehmen sowie Gespräche beginnen, fortführen und auch bei sprachlichen Schwierigkeiten aufrechterhalten. Sie können weitgehend zusammenhängend über berufliche Erfahrungen berichten, Gegenstände und Vorgänge des beruflichen Alltags beschreiben und eine Präsentation dazu vortragen.

#### Beispiele für Situationen

- Gezielte Aktivitäten mit Kindern (Reime, Lieder, Bilderbücher etc.)
- Informationsveranstaltungen für Eltern und pädagogische Fachkräfte
- Beratungsgespräche mit Eltern, Lehrkräften, externen Fachleuten etc.
- Kennenlern-, Anmeldegespräche
- Leichte Konversation
- Einrichtungsrundgänge, -besichtigungen
- Darstellung einer Einrichtung und ihrer Leistungen
- Telefongespräche
- Wegbeschreibungen
- Arbeitsplatz-, Tätigkeitsbeschreibungen
- Funktionsbeschreibungen
- Berichte

### 4 Kompetenzbereich Schreiben (Produktion)

Die Schülerinnen und Schüler können berufs- und berufsgruppentypische Texte verfassen. Sie können Notizen machen und Informationen adressaten- und situationsgerecht weitergeben.

#### Beispiele für Situationen

- Dokumentation kindlicher Bildungs- und Entwicklungsprozesse
- Darstellung einrichtungsspezifischer Informationen für Eltern und externe Institutionen (Informationsmaterial, Flyer, Stellwände etc.)
- Einfache Geschäftskorrespondenz
- Darstellung einer Einrichtung und ihrer Leistungen
- Kurze, einfache Berichte
- Gesprächsnotizen, Memos
- Dienstpläne

## 5 Kompetenzbereich mündliche und schriftliche Sprachmittlung (Mediation)

Sprachrichtung: Englisch – Deutsch

Die Schülerinnen und Schüler können in der Fremdsprache dargestellte berufsgruppentypische Sachverhalte bearbeiten und sowohl adressatenbezogen als auch zweckorientiert auf Deutsch wiedergeben.

Sprachrichtung: Deutsch – Englisch

Die Schülerinnen und Schüler können auf Deutsch einfach dargestellte berufsgruppentypische Sachverhalte bearbeiten und sowohl adressatenbezogen als auch zweckorientiert in der Fremdsprache wiedergeben.

### Beispiele für Textvorlagen, Hörsituationen

- Arbeitsplatz-, Tätigkeitsbeschreibungen
- Gebrauchsanweisungen
- Leistungsbeschreibungen von sozialpädagogischen Einrichtungen
- Merkblätter, Flyer
- Prospekte, Formulare
- Verhaltensregeln
- Sicherheitsbestimmungen

## 6 Kompetenzbereich sprachliche Mittel

Im Vordergrund des Fremdsprachenunterrichts steht eine gelungene Kommunikation, die sich an der betrieblichen Wirklichkeit orientiert. Sprachliche Mittel haben im Kontext mit den Kompetenzbereichen 1 bis 5 dienende Funktion.

### Lexikalische Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler verfügen über einen ausreichend großen Wortschatz, um sich mit Hilfe von einigen Umschreibungen über die meisten Themen des eigenen beruflichen Alltags äußern zu können.

### Grammatische Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können sich in vertrauten Situationen ausreichend korrekt verständigen, so dass klar wird, was ausgedrückt werden soll.

### Phonologische Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler verfügen über eine gut verständliche Aussprache, auch wenn ein fremder Akzent hörbar ist und manchmal etwas falsch ausgesprochen wird.

### Orthografische Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können im beruflichen und allgemeinen Kontext stehende Sätze schreiben und können Sachverhalte schriftlich wiedergeben.